

Jugendfußball

FC STÄTZLING

Zwei Auswärtsspiele stehen am Freitag an

Am Freitag gibt es um 18 Uhr zwei Auswärtsspiele: Die der E2 in Tandern und die der D3 in Rinnenthal. Fünf Heimspiele sind für den Samstag festgelegt: Um 10 Uhr die E3 gegen Sportfreunde Friedberg und die F1 gegen TSV Haunstetten, um 11 Uhr die E1 gegen TSV Göggingen und D1 gegen Thannhausen sowie um 15 Uhr die B1 gegen Türkspor Augsburg. Ansonsten spielen: B2 um 13 Uhr in Mering, C2 um 13 Uhr in Ottmaring und A1 um 15.30 Uhr beim TSV Friedberg. Die A1 bestreitet am Montag um 13 Uhr ein Heimspiel gegen Durach. (bidi)

KISSINGER SC

Sieben Mannschaften dürfen zu Hause spielen

Sieben Heimspiele gibt es bei den Fußball-Junioren des Kissinger SC am Wochenende. Am Freitag empfängt die F3 um 17.30 Uhr den SV Wulfertshausen. Ab 18 Uhr spielt die D1 gegen die TSG Augsburg. Auswärts spielt der KSC am Freitag wie folgt: SG Bachern/Ried/Ottmaring – E1 (18 Uhr), TSV Inchenhofen – E2 (18 Uhr), TSV Sielenbach – E3 (18 Uhr) und TSV Rehling – C2 (18 Uhr). Am Samstag hat die F2 ab 10.30 Uhr Heimrecht gegen den TSV Friedberg. Ab 11.30 Uhr spielt die F1 gegen die SG Ried/Bachern. Die C1 möchte ab 10.30 Uhr gegen die SG Friedberg punkten. Heimrecht haben auch die B-Junioren ab 12 Uhr gegen die JFG Holzwinkel. Die D3 spielt ab 13.15 Uhr gegen die JFG Weilachtal. Auswärts spielt am Samstag die D2 beim TSV Merching (12.30 Uhr) und die E4 in Affing (13.45 Uhr). Am Sonntag gibt es für die F4 um 10 Uhr ein Derby beim TSV Friedberg. In der Bezirksoberliga (BOL) treten die A-Junioren ebenfalls am Sonntag um 13 Uhr bei Türkspor Augsburg an. (pmü)

SG PAAR- UND EISBACHTAL

Einiges los am Wochenende

Am Freitag erwartet die D2 um 17 Uhr in Ottmaring den TSV Bobingen. Den Samstag eröffnet die D3 um 11 Uhr bei den Sportfreunden Friedberg. Danach gibt es drei Heimspiele in Ottmaring: D1 gegen den BC Rinnenthal, C1 gegen den FC Stätzing II (beide 13 Uhr) und B1 gegen den TSV Meitingen (15 Uhr). Die A-Jugend erwartet um 15.30 Uhr in Ried den TSV

Starke Konkurrenz wartet

Trampolin-Turnen Der TSV Friedberg schickt etliche Sprungathleten zu den bayerischen Einzel- und Vereinsmeisterschaften. Was sie sich vorgenommen haben

VON WERNER MILLER

Friedberg Die Sprungakrobaten des TSV Friedberg sind am Wochenende gefordert. Bei den bayerischen Einzel- und Vereinsmeisterschaften in Obing wartet starke Konkurrenz auf die Friedberger.

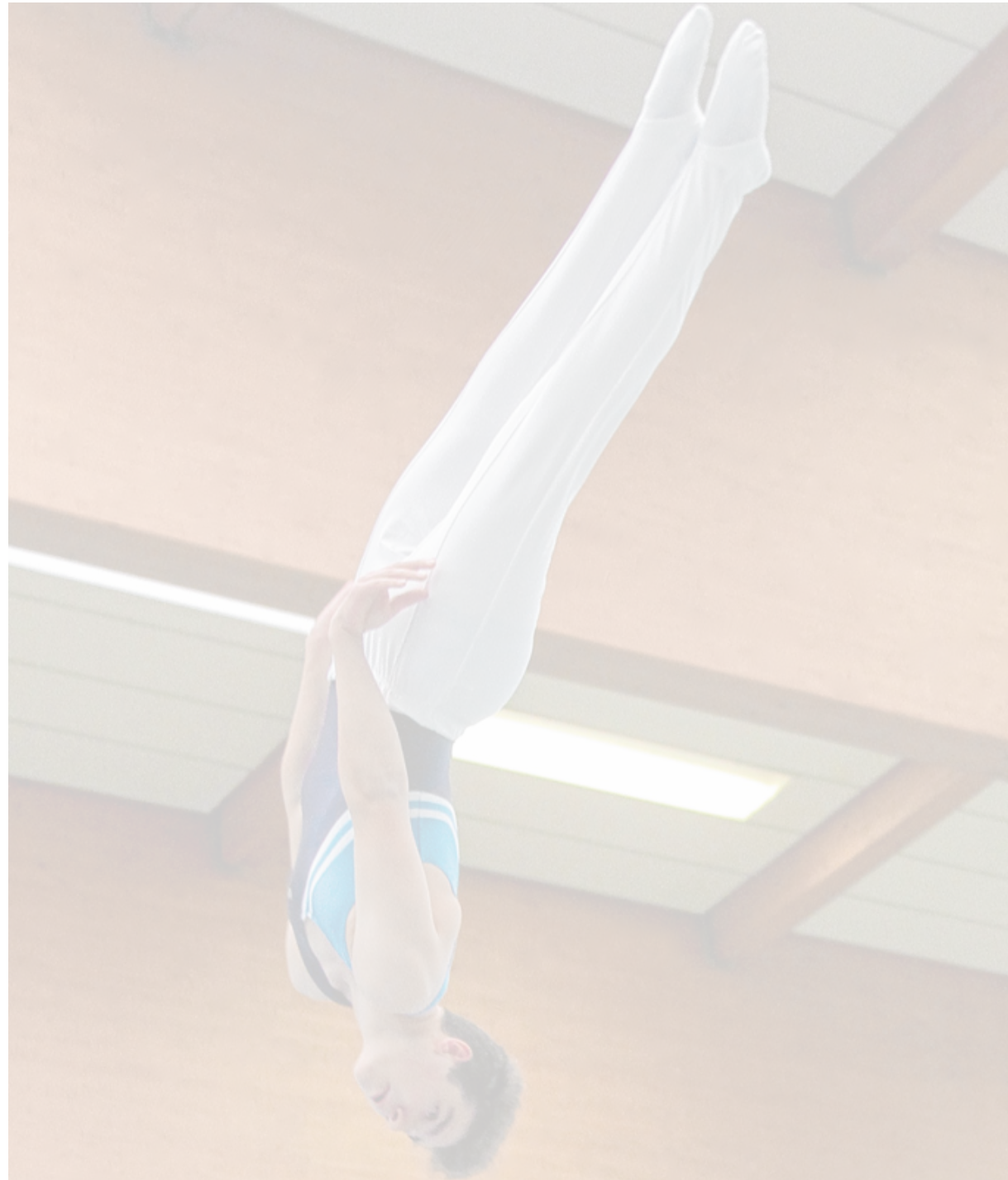
Hohe Anforderungen werden bei den bayerischen Titelkämpfen gestellt, wenn es um Meisterehren im Einzel und in der Vereinswertung geht. Diese Meisterschaften finden wie im letzten Jahr im oberbayerischen Obing statt. Dort findet sich die Elite der springenden Kunst wieder zu einem Kräftemessen ein.

Auch die Sprungakrobaten des TSV Friedberg wollen dabei im Kampf um vordere Ränge und Finalplätze kräftig mitmischen und auch – wenn Fortuna mitspielt – auch den einen oder anderen Treppchenplatz ergattern. Entscheidend wird wohl die Tagesform sein.

Die stärkste Konkurrenz wird wohl aus der Landeshauptstadt München kommen, die Munich Airriders schicken eine ganze Reihe von bekannten Namen ins Rennen. Mit Respekt aber ohne Angst wagen sich die Friedberger, unter ihnen die Leistungsträger Tatjana Hesse (16), Laura Hillenbrand (14), Lukas Heißler (15) und Marc Kimmel (16) an haushohe Sprünge, gespickt mit Doppelsalto und eineinhalbfachen Schrauben heran, mit denen sie der Konkurrenz Paroli bieten wollen. Die Schwierigkeit der Sprünge steigert sich, wenn sie aneinandergereiht in einer zehnteiligen Übung in beachtlicher Höhe von bis zu acht Metern vorgetragen werden. Die vier Friedberger wollen sich in Pflicht und Kür natürlich keine Blöße geben und ins Finale der zehn Besten einziehen.

Der TSV Friedberg lässt auch im Nachwuchsbereich aufhorchen. In den Altersklassen bis 13 Jahre, 14

bis 15 Jahre und 16 bis 18 Jahre haben sich Diana Raffler, Lisa Seidel, Annika Arzberger und Melina Müller sehr intensiv und konzentriert vorbereitet. Im Anschluss an die Einzelmeisterschaft geht es dann



Einen Finalplatz strebt Trampolinturner Lukas Heißler bei den bayerischen Einzelmeisterschaften an.

Foto: Werner Miller

noch einmal bei den Vereinsmeisterschaften zur Sache. Hier schickt der TSV Friedberg Tatjana Hesse, Laura Hillenbrand und Lukas Heißler ins Rennen und rechnet sich gute Chancen aus, um am Ende unter elf

bayerischen Vereinen auf dem Podest zu stehen.

Die Trainer Christian Groß, Sarah Krüger, Jessica Pilz und Werner Miller setzen großes Vertrauen in ihr Team.

Wettkampfdaten Samstag, 29. April, Bayerische Einzel- und Vereinsmeisterschaften im Trampolinturnen; Veranstalter: Bayerischer Turnverband; Ausrichter: TV Obing; Wettkampfstätte: Sporthalle am Brunnenweg, Obing; Beginn 12 Uhr

Perfekter Tag für Prittriching

Turnen Mädchen und Damen des TVP trumpfen beim Kürwettkampf in Eichenau auf

Prittriching/Eichenau Die Turnerinnen des TV Prittriching legten ein

ung punkgleich den ersten Rang. Sarah Wölmüller (6.), Ramona Io-

gut. Sie gingen motiviert an den Start und zeigten besonders schöne

zehn Teams. Ein toller Erfolg für Celina Hirner (Einzel Platz vier).

Jugendfußball

SF FRIEDBERG

Viele Teams sind gefordert

Um 17 Uhr empfangen die F2-Junioren der SF Friedberg die SG der WF Klingen am Waldsportplatz. Um 18 Uhr ist dann Spielbeginn für die E-Jugend beim BC Adelshausen. Ebenfalls um 18 Uhr beginnt die Partie der D2 bei der SG Baar/Echsheim/Holzheim. Samstags um 10 Uhr ist Spielbeginn für die F1 bei Wulfertshausen 2. Um 10.30 Uhr ist Anpfiff für die SG der C2 beim SC Kissing. Um 11 Uhr beginnt für die D1 Jugend das Heimspiel gegen die SG aus Ried/Ottmaring/Bachern 3. Zur selben Zeit startet das Spiel der A-Jugend SG bei der JFG Lech-Schmutter. Das Spiel der SG der C-Jugend beim TSV Haunstetten 2 ist verlegt auf den 16. Mai. Sonntags um 11 Uhr wird bei der SG SV Ried 2 das Spiel der SG B-Jugend angepfiffen. (kel)

TSV FRIEDBERG

D- und B-Jugend spielen am Freitag

Am Freitag tritt die D1 des TSV Friedberg um 18 Uhr beim FC Pipinsried an und die B-Jugend empfängt um 18.30 Uhr den VfL Ecknach. Am Samstag Heimrecht haben um 9 Uhr die E4 gegen Affing, um 10 Uhr die G-Jugend gegen Merching, um 11 Uhr die E2 gegen den TSV Göggingen und um 12 Uhr die E1 gegen Schwaben Augsburg. Die C2 spielt um 14 Uhr gegen die SG Tandern und die A-Jugend bestreitet um 15.30 Uhr das Derby gegen Stätzing. Auswärts am Samstag antreten müssen um 10.30 Uhr die F3 beim Kissinger SC, um 11 Uhr die F1 in Wulfertshausen und um 13 Uhr die C1 beim BC Aichach. Die D2 ist um 13.30 Uhr zu Gast in Mering. Am Sonntag spielt die E3 um 100 Uhr beim SV Bergheim, die F4 hat Heimrecht um 10 Uhr gegen Kissing und die F2 um 11 Uhr gegen Affing. Am Montag, 1. Mai, bestreitet die A-Jugend das Nachholspiel um 140 Uhr gegen den 1. FC Sonthofen. Am Dienstag, 2. Mai, spielt die E1 im Pokal um 18 Uhr in Stätzing und die D1 empfängt im Nachholspiel um 18 Uhr Kissing.

Mädchenfußball

SG MERING/RIED

C-Mädchen verlieren im Bezirkspokal

Elisabeth Micheler-Jones triumphiert erneut

Kanu Bei den World Masters in Neuseeland holt die Friedbergerin auch den Gesamtsieg

Friedberg/Auckland Freudentaumel in Neuseeland: Die Friedbergerin Elisabeth Micheler-Jones hat am Donnerstag am zweiten Wettkampftag auf der schweren Wildwasserstrecke im Wero Whitewater Park den World Masters Gesamtsieg erzielt. Über das vorgezogene Geburtsgeschenk in Auckland freute sich die Schwabenkanutin sehr, am Sonntag feiert sie ihren 51.

Die Olympiasiegerin von 1992 hatte bereits am Vortag in der Altersklasse 50+ gewonnen und Gold

im Mixed mit ihrem Bruder Peter Micheler geholt. Nach den herausragenden Ergebnissen des ersten Wettkampftages gewann die Friedbergerin nun auch noch den Gesamtsieg, dabei werden alle Altersklassen zusammengewertet – also alle Teilnehmerinnen von 35 bis 70 Jahre. Peter Micheler holte sich in seiner Altersklasse 55+ erneut, wie schon am Vortag, den Sieg und in der Gesamtwertung landete er auf dem zweiten Platz.

Mit dem dritten Schwabenkanu-

ten, Karlheinz Heckel, bestritten die beiden zusammen noch den Herren-Kajak-Einer-Teamwettbewerb. Sie siegten hier in der Altersklasse 50+ und landeten in der Gesamtwertung auf Platz drei. Lisa Micheler-Jones sagte: „Das hat verdammt viel Spaß gemacht, ich hatte zwei super Läufe im Semi und im Finale und habe mit Abstand gewonnen.“ Der Sport mache einfach Spaß, aber ohne ihren Bruder sei sie nicht nach Auckland geflogen. „Ich habe einfach einen super Bruder“, sagte sie.



Elisabeth Micheler-Jones holt den Gesamtsieg. Foto: Marianne Stenglein

Kontakt

Friedberger Allgemeine
Marienplatz 11 a, 86316 Friedberg
www.friedberger-allgemeine.de

Peter Kleist – Sportredakteur
Telefon: 0821/65 07 04-56
Telefax: 0821/65 07 04-80
E-Mail: redaktion@friedberger-allgemeine.de

kampftag auf der schweren Wildwasserstrecke im Wero Whitewater Park den World Masters Gesamtsieg erzielt. Über das vorgezogene Geburtsgeschenk in Auckland freute sich die Schwabenkanutin sehr, am Sonntag feiert sie ihren 51.

Die Olympiasiegerin von 1992 hatte bereits am Vortag in der Altersklasse 50+ gewonnen und Gold

bergerin nun auch noch den Gesamtsieg, dabei werden alle Altersklassen zusammengewertet – also alle Teilnehmerinnen von 35 bis 70 Jahre. Peter Micheler holte sich in seiner Altersklasse 55+ erneut, wie schon am Vortag, den Sieg und in der Gesamtwertung landete er auf dem zweiten Platz.

Mit dem dritten Schwabenkanu-

und landeten in der Gesamtwertung auf Platz drei. Lisa Micheler-Jones sagte: „Das hat verdammt viel Spaß gemacht, ich hatte zwei super Läufe im Semi und im Finale und habe mit Abstand gewonnen.“ Der Sport mache einfach Spaß, aber ohne ihren Bruder sei sie nicht nach Auckland geflogen. „Ich habe einfach einen super Bruder“, sagte sie.



Elisabeth Micheler-Jones holt den Gesamtsieg. Foto: Marianne Stenglein

Tabellen und Ergebnisse

Aktuelle Ergebnisse und Tabellen finden Sie auch im Internet-Angebot unserer Zeitung unter www.friedberger-allgemeine.de/tabellen